

16:40–17:00 Uhr

JEREMY SCHNEIDER (Cambridge)
Die Wiederauferstehung der Ammoniten (Preisvortrag)

17:00–17:20 Uhr

UWE HOSSFELD (Jena)
Laudatio & Preisverleihungen „Ilse-Jahn-Ehrenpreis“

– Pause (10 Minuten) –

MITGLIEDERVERSAMMLUNG

17:30 Uhr

Mitgliederversammlung

ab 19:00 Uhr

*Grillen und gemütliches Beisammensein am Bienenhaus
Steiger 3 (AG Biologiedidaktik)*

32. JAHRESTAGUNG DER DGGTB 2024 TENDENZEN UND TRENDS IN DER GESCHICHTE DER BIOWISSENSCHAFTEN

Die DGGTB lädt am 15. Juni 2024 zur Jahrestagung ein, die sich dem Thema „Tendenzen und Trends in der Geschichte der Biowissenschaften“ widmet. Die Veranstaltung umfasst Vorträge zu historischen Ursprüngen bedeutender Trends, der Rolle von Außenseitern und der kritischen Analyse von Metanarrativen. Interdisziplinäre Ansätze bieten vielfältige Perspektiven auf die Entwicklung der Biowissenschaften.



**Deutsche Gesellschaft für Geschichte und
Theorie der Biologie e. V.**

Kontakt:

Dr. Karl Porges
Friedrich-Schiller-Universität Jena
Fakultät für Biowissenschaften
Institut für Zoologie und Evolutionsforschung
AG Biologiedidaktik
Am Steiger 3 (Bienenhaus)
07743 Jena
karl.porges@uni-jena.de

Tagungsort:

**Friedrich-Schiller-Universität Jena
Großer Hörsaal des Instituts für Zoologie
und Evolutionsforschung
Erbertstraße 1, 07743 Jena**

Titelbild:

Adobe Firefly/André Karliczek

Webseite:

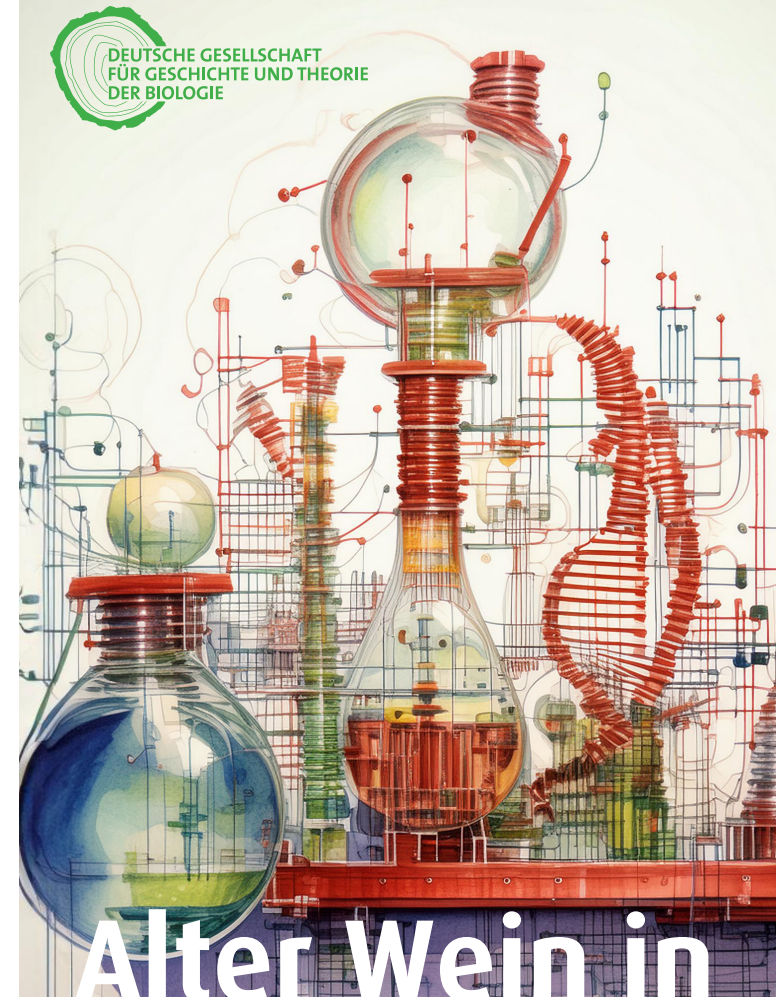


in Kooperation mit:

**FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA**



BIENENHAUS
Friedrich-Schiller-Universität
AG Biologiedidaktik Am Steiger 3 | 07743 Jena



Alter Wein in *neuen* Schläuchen?

15. Juni 2024
**Institut für Zoologie und
Evolutionsforschung der
Universität Jena**

32. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Geschichte
und Theorie der Biologie e. V. (DGGTB)

**SESSION I:
Ankommen, Eröffnung und Grußwort**

08:30 Uhr

Ankommen und Registrierung

08:50 Uhr

UWE HOSSFELD (Jena)
Eröffnung und Grußwort

**SESSION II:
Tendenzen und Trends in der Geschichte der Biowissenschaften**

Chair: UWE HOSSFELD

09:00–09:20 Uhr

MICHAEL KAASCH & JOACHIM KAASCH (Halle)
Zuschreibungen als Zumutungen

09:20–09:40 Uhr

JÖRG PITTELKOW (Jena)
Vergessene Spiegel. Zwei frühe Darstellungen der Anthropologiegeschichte

09:40–10:00 Uhr

EKKEHARD HÖXTERMANN (Berlin)
Die Symbiogenesetheorie der Entstehung kernhaltiger Zellen und ihre vergessenen europäischen Wurzeln

10:00–10:20 Uhr

ACHIM TRUNK (Hannover)
Ein Paradigma und sein Protagonist. Der Biochemiker Adolf Butenandt und die natürlichen Wirkstoffe

– Pause (20 Minuten) –

**SESSION III:
Tendenzen und Trends in der Geschichte der Biowissenschaften**

Chair: ARIANE DRÖSCHER

10:40–11:00 Uhr

EBERHARD MEY (Rudolstadt) &
NORBERT HÖSER (Altenburg)
Wissenschaftsgeschichte war seine Leidenschaft, als „Urania-Sekretär“ die Popularisierung wissenschaftlicher Kenntnisse seine Berufung

11:00–11:20 Uhr

CHRISTOF NIKOLAUS SCHRÖDER (Edingen-Neckarhausen)
Citizen Science: Wiederbelebung einer alten bürgerlichen Tradition

11:20–11:40 Uhr

JÖRG SCHULZ (Jena)
Zum Wechselspiel öffentlicher und klandestiner Thematisierung der Nutzung psychoaktiver Substanzen und problematischer Rollen von Medien und moderner Populärkultur

– Mittag (80 Minuten) –

**SESSION VI:
Zur Wirkungsgeschichte von Ernst Haeckel**

Chair: ARIANE DRÖSCHER

13:00–13:20 Uhr

STEFAN WOGAWA (Jena)
Die gescheiterte Promotion von Karl Kautsky bei Ernst Haeckel

13:20–13:40 Uhr

ARMIN PÜTTGER-CONRADT (Zehrental)
Der Haeckelschüler Wilhelm Haacke (1855–1912), seine zoologischen Leistungen in Deutschland und Übersee und die Fly River Expedition von 1885

13:40–14:00 Uhr

DIETRICH VON KNORRE (Jena)
Die Neugestaltungen des Phyletischen Museums unter dem Direktorat von Prof. M. Gersch (1956–1974). Probleme statt Organismen – der Einzug der Molekularbiologie in die Ausstellung

– Pause (20 Minuten) –

**SESSION V:
Tendenzen und Trends in der Biologievermittlung**

Chair: KARL PORGES

14:20–14:40 Uhr

VANESSA-LEA ROMMEL (Jena)
Entomologische Präparation – eine vergessene biologische Arbeitstechnik?

14:40–15:00 Uhr

THERESA SCHULZ (Jena)
Sexualkunde in der DDR

15:00–15:20 Uhr

JOOSTEN MUELLER (Groningen),
„Wie denken wir Zellen?“ Interaktive Biologievermittlung im Ausstellungskontext

– Pause (20 Minuten) –

**SESSION VI:
Tendenzen und Trends – Theoretische Impulse**

Chair: KARL PORGES

15:40–16:00 Uhr

HANSOTTO REIBER (Göttingen)
Biologische Evolution profitiert von zunehmender Negativer Entropie durch Konnektivität aller Organismen

16:00–16:20 Uhr

HARTMUT ROTHGÄNGER (Bernau)
Sprache und Denken – Ein synergetisches System

LAUDATIONES UND PREISVERLEIHUNGEN

Chair: UWE HOSSFELD & ARIANE DRÖSCHER

16:20–16:40 Uhr

ARIANE DRÖSCHER (Florenz)
Laudatio & Preisverleihungen „Caspar-Friedrich-Wolff-Medaille“